



Jahresbericht

vom 1. Juli 2019 bis zum 30. Juni 2020

Geneon Global Challenges Select

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Management und Verwaltung	2
Tätigkeitsbericht	3
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	5
Entwicklung des Sondervermögens	6
Verwendung der Erträge des Sondervermögens	6
Vergleichende Übersicht mit den letzten Geschäftsjahren	6
Vermögensübersicht zum 30. Juni 2020	7
Vermögensaufstellung im Detail	8
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	12
Anhang zum geprüften Jahresbericht per 30. Juni 2020	14
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	19

Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

LRI Invest S.A.¹⁾
9A, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.lri-group.lu

Abschlussprüfer

BDO AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 12
20355 Hamburg
DEUTSCHLAND
www.bdo.de

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

seit dem 14. August 2019:
David Rhydderch (Vorsitzender des Aufsichtsrates)
Global Head Financial Solutions
Apex Fund Services
London/Großbritannien

seit dem 14. August 2019:
Srikumar Thondikulam Easwaran (Mitglied des Aufsichtsrates)
Global Head Fund Solutions
Apex Group Ltd.
Hong Kong/China

Thomas Rosenfeld (Mitglied des Aufsichtsrates)
Mitglied des Vorstandes
Baden-Württembergische Bank
Stuttgart/Deutschland

Verwahrstelle

UBS Europe SE
OpernTurm
Bockenheimer Landstr. 2-4
60306 Frankfurt am Main

Managing Board der Verwaltungsgesellschaft

Utz Schüller
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Frank Alexander de Boer
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Thomas Grünewald
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

1) Mit Wirkung zum 2. Dezember 2019 wurde die LRI Capital Management SA auf die LRI Invest S.A. verschmolzen.

Tätigkeitsbericht

1. Anlageziele und Anlagestrategie

Der Geneon Global Challenges Select strebt als Anlageziel ein mittel- bis langfristiges Kapitalwachstum an bei gleichzeitig ethisch-nachhaltig Ausrichtung.

Der Fonds wählt ausschließlich Aktien aus dem Universum des GCX Global Challenges Index aus. Der GCX-Index bildet einen Korb von 50 internationalen Unternehmen aus Europa und den G7-Staaten, die aktiv zur Bewältigung von 7 globalen Herausforderungen beitragen (Armut, Klimawandel, Trinkwasser, Wälder, Artenvielfalt, Bevölkerungsentwicklung und Geschäftsethik). Über strenge Auswahlkriterien der Börse Hannover und der Nachhaltigkeitsrating-Agentur ISS ESG wird die Index-Zusammensetzung fortlaufend überprüft und angepasst.

Derivate dürfen zu Investitions- und Absicherungszwecken erworben werden.

2. Anlagepolitik und -ergebnis

Zu Beginn des Berichtszeitraums lag der Fokus der Marktteilnehmer insbesondere auf dem immer weiter eskalierenden Handelskonflikt zwischen China und den USA. Die Börsenkurse entwickelten sich in dieser Zeit volatil abwärts und im Fonds wurde die Aktienquote verstärkt abgesichert, sodass das offene Aktienrisiko von zunächst gut 75% bis Mitte August auf nahezu 40% zurückgeführt wurde.

Mit Beginn des Septembers entspannte sich die Lage an den Weltbörsen zusehends, sodass die bestehenden Absicherungen schrittweise aufgelöst werden konnten. Das positive Umfeld stabilisierte sich und hielt an, bis Ende Februar die Corona-Krise einsetzte und die weltweiten Märkte jäh abstürzen ließ. Noch vor Ablauf des Februars wurde das Marktrisiko im Fonds in mehreren schnell aufeinander folgenden Schritten mittels Derivate rechnerisch komplett eliminiert. Diese Absicherung blieb in der Anfangs- und Hochphase der Krise bis Ende Mai intakt und wurde danach den jeweiligen Marktgegebenheiten entsprechend angepasst.

Zum Ende des Berichtszeitraums lag der Aktienanteil im Fonds bei ca. 90%, wovon wiederum etwa 39% durch Derivate abgesichert waren.

Der Anteilwert des Geneon Global Challenges Select stieg im Berichtszeitraum um 2,0 % an. Im selben Zeitraum war die Rendite des Vergleichsvermögens (50%

MSCI World und 50% Euro Stoxx 50 Net Return) mit 2,35 % negativ. Die Berechnung erfolgt gemäß Bundesverband Investment und Asset Management e.V. – BVI. Wir weisen darauf hin, dass historische Daten zu Wertentwicklungen und Volatilität des Fonds keine Prognose auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zulassen.

Quellen des Veräußerungsergebnisses

Insgesamt wurde ein positives Veräußerungsergebnis erzielt. Das Veräußerungsergebnis setzt sich im Wesentlichen zusammen aus realisierten Netto-Gewinnen aus Aktien sowie Netto-Verlusten aus Futures. Die realisierten Verluste aus Futures mussten aufgrund der Absicherungsstrategie gegen Marktrisiken im Fonds hingenommen werden.

Die entsprechenden Beträge können der Ertrags- und Aufwandsrechnung entnommen werden.

3. Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Zinsänderungsrisiken

Der Fonds kann zwar zu einem geringen Anteil in Renten- und Mischfonds investieren, die ihrerseits zu einem gewissen Teil in verzinslichen Papieren anlegen. Tatsächlich jedoch wurden im Berichtszeitraum keine solchen Fonds gehalten. Gemessen am Gesamtvolumen des Fonds ist deshalb der regelmäßige Anteil an Zinspapieren so gering, dass das Zinsänderungsrisiko als äußerst gering einzustufen ist.

Währungsrisiken

Der Fonds investiert ausschließlich in Aktien. Zum Ende des Berichtszeitraums war der Fonds zu rund 66% in Aktien investiert, die nicht in Euro notiert waren. In der Währungsaufteilung entfielen dabei rund 34% auf den US-Dollar.

Sonstige Marktpreisrisiken

Aufgrund seiner Anlageregeln ist der Fonds regelmäßig hoch im europäischen und internationalen Aktienmarkt investiert. Dementsprechend ist er den dort herrschenden Marktpreisrisiken ausgesetzt.

Tätigkeitsbericht

Operationelle Risiken

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten, einschließlich Rechts- und Reputationsrisiken. Entsprechend den aufsichtsrechtlichen Vorgaben hat die Gesellschaft eine unabhängige Compliance-Funktion eingerichtet, die darauf ausgelegt ist, die Angemessenheit und Wirksamkeit der seitens der Gesellschaft zur Einhaltung externer und interner Vorgaben eingerichteten Maßnahmen und Verfahren zu überwachen und regelmäßig zu bewerten und somit die operationellen Risiken möglichst gering zu halten. Zudem wird die Ordnungsmäßigkeit sämtlicher relevanten Aktivitäten und Prozesse durch die Interne Revision überwacht. Ausgelagerte Bereiche sind in die Überwachung einbezogen. Im Berichtszeitraum kam es zu keinen besonderen Vorkommnissen hinsichtlich der permanent bestehenden operationellen Risiken.

Liquiditätsrisiken

Der Fonds investiert in die großen und liquiden Aktienmärkte sowie in Futuresmärkte. Aufgrund der hohen Zahl der Marktteilnehmer (insbesondere bei den Large-Caps) ist davon auszugehen, dass die Investments jederzeit zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können. Im Berichtszeitraum war keine Einschränkung der Liquidität festzustellen.

Bonitäts- und Adressenausfallrisiken

Der Fonds investiert ausschließlich in Aktien von großen europäischen sowie globalen Unternehmen, so dass die oben genannten Risiken als gering einzustufen sind.

4. Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Zum 2. Dezember 2019 fand („Verschmelzungstichtag“) eine Verschmelzung der Gesellschaften der LRI Invest S.A. („Aufnehmende Gesellschaft“) und LRI Capital Management S.A („Absorbierte Gesellschaft“) statt. Die aufnehmende Gesellschaft wird unter dem Namen LRI Invest S.A. fortbestehen. Die aufnehmende Gesellschaft hat infolge der Verschmelzung alle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten der absorbierten Gesellschaft im Wege der Gesamtrechtsnachfolge erworben. Die Verschmelzung wurde durchgeführt, um die Ge-

schäfte der verschmelzenden Gesellschaften zu bündeln und die Gruppenstruktur zu rationalisieren.

Aufgrund der Auswirkungen von COVID-19 und in Übereinstimmung mit den Ratschlägen der Regierung in Luxemburg hat die Zentralverwaltungsgesellschaft LRI Invest S.A. (nachfolgend LRI) ihre Pläne zur Gewährleistung der Kontinuität des Dienstes und zur Vermeidung von Unterbrechungen in Kraft gesetzt. Um das „Business as usual“ aufrecht zu erhalten, um sowohl die Gesundheit und das Wohlergehen der Mitarbeiter der LRI zu schützen als auch jegliche Unterbrechung des Dienstes oder Auswirkungen auf die angebotenen Dienstleistungen zu vermeiden, sind die Mitarbeiter der LRI seit März 2020 zum Größten Teil zum Home Office übergegangen. Die aufsichtsrechtlichen Anforderungen zur Telearbeit wurden durch die LRI und deren Mitarbeiter entsprechend umgesetzt.

Durch COVID-19 können sich nach Abschluss des Geschäftsjahres für die Vermögens- und Finanzlage des Fonds und seiner Investments Auswirkungen ergeben, die zum heutigen Zeitpunkt nicht prognostizierbar sind. Im Verlauf der COVID-19 Pandemie kam es insbesondere den Monaten Februar und März 2020 weltweit zu deutlichen Einschnitten an den Aktienbörsen. Die potentiellen Auswirkungen werden auf jedes Investment im Portfolio streng überwacht. Zudem liegen derzeit keine Anzeichen vor, die gegen die Weiterführung des Fonds sprechen. Derzeit wird davon ausgegangen sämtliche Auswirkungen der Pandemie erst in Q3/2020 ermitteln zu können.

Geneon Global Challenges Select

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Juli 2019 bis 30. Juni 2020

EUR

I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (nach Körperschaftsteuer)		12.903,34
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		150.748,54
3. Erträge aus Investmentanteilen		11.859,92
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-37.902,56
5. Sonstige Erträge		0,44
Summe der Erträge		137.609,68
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-151,88
2. Verwaltungsvergütung		-191.997,68
3. Verwahrstellenvergütung		-13.090,36
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-16.735,34
5. Sonstige Aufwendungen		-21.986,52
davon Fremde Depotgebühren	-1.081,68	
davon Lizenzkosten	-11.157,37	
davon Verwarentgelt	-3.119,15	
Summe der Aufwendungen		-243.961,78
III. Ordentlicher Nettoertrag		-106.352,10
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		902.319,30
davon aus Wertpapiergeschäften	902.319,30	
2. Realisierte Verluste		-718.882,69
davon aus Wertpapiergeschäften	-366.881,82	
davon aus Geschäften mit Derivaten auf Wertpapiere und Wertpapierindizes sowie Zins-Derivaten	-320.478,23	
davon aus Devisenkassa- und -termingeschäften	-31.522,64	
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		183.436,61
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		77.084,51
1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne		455.463,15
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste		-364.894,58
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		90.568,57
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		167.653,08

Geneon Global Challenges Select

Entwicklung des Sondervermögens

EUR

I.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		8.195.501,57
1.	Ausschüttung für das Vorjahr		-140.150,56
2.	Mittelzu-/abfluss (netto)		2.378.147,69
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilsschein-Verkäufen	3.638.821,42	
	b) Mittelabflüsse aus Anteilsschein-Rücknahmen	-1.260.673,73	
3.	Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		-57.470,15
4.	Ergebnis des Geschäftsjahres		167.653,08
	davon Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	455.463,15	
	davon Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	-364.894,58	
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		10.543.681,63

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Ausschüttung

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	1.740.429,22	19,390
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.088.332,08	12,125
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	77.084,51	0,859
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	575.012,63	6,406
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	1.581.552,25	17,620
1. Vortrag auf neue Rechnung	1.581.552,25	17,620
III. Gesamtausschüttung und Steuerabzug	158.876,97	1,770
1. Endausschüttung	158.876,97	1,770

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen dient dem Ausgleich im Geschäftsjahr realisierter Verluste.

Vergleichende Übersicht mit den letzten Geschäftsjahren

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres			Anteilswert
30.06.2020	EUR	10.543.681,63	EUR	117,46
30.06.2019	EUR	8.195.501,57	EUR	116,87
30.06.2018	EUR	4.628.312,00	EUR	110,19
30.06.2017	EUR	2.851.516,03	EUR	112,23

Geneon Global Challenges Select

Vermögensübersicht zum 30. Juni 2020

	Wirtschaftliche Gewichtung	Geographische Gewichtung
I. Vermögensgegenstände	100,40 %	100,40 %
1. Aktien		
	Herstellung industrieller Grundstoffe und Halbfabrikate 27,48 %	USA 33,60 %
	Transport und Verkehr 19,79 %	Dänemark 8,46 %
	Handel und Dienstleistung 10,38 %	Frankreich 6,99 %
	Industrielle Produktion inc. Bauindustrie 7,02 %	Canada 6,47 %
	Finanzsektor 5,93 %	Schweiz 5,67 %
	sonstige 13,08 %	sonstige 22,48 %
	gesamt 83,67 %	gesamt 83,67 %
2. Wertpapier-Investmentanteile	6,52 %	6,52 %
3. Derivate	-0,01 %	-0,01 %
4. Bankguthaben/Geldmarktfonds	4,06 %	4,06 %
5. sonstige Vermögensgegenstände	6,15 %	6,15 %
II. Verbindlichkeiten	-0,40 %	-0,40 %
III. Fondsvermögen	100,00 %	100,00 %

Die Angabe der wirtschaftlichen und geographischen Gewichtung entfällt, sofern nicht angegeben.
 Durch Rundungen bei der Berechnung des Prozentanteils am Nettoinventarwert können geringe Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Geneon Global Challenges Select

Vermögensaufstellung im Detail

Gattungsbezeichnung ISIN / VWG	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.06.2020	Käufe / Zugänge Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs in Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Wertpapiervermögen						9.510.397,23	90,20
Börsengehandelte Wertpapiere						8.707.328,59	82,58
Aktien							
Advanced Micro Devices Inc. US0079031078	STK	14.500	23.850 20.700	USD	50,2800	649.612,40	6,16
Atlas Copco AB SE0011166610	STK	9.800	1.550 1.600	SEK	395,5000	369.508,12	3,50
Aurubis AG DE0006766504	STK	550	550 0	EUR	54,5400	29.997,00	0,28
Autodesk Inc. US0527691069	STK	2.450	2.830 2.910	USD	232,1700	506.831,06	4,81
Aviva PLC GB0002162385	STK	52.000	16.900 0	GBP	2,7390	155.880,49	1,48
Benesse Holdings Inc. JP3835620000	STK	2.000	2.000 0	JPY	2.901,0000	47.992,06	0,46
Berkeley Group Holdings PLC GB00B02L3W35	STK	1.350	0 0	GBP	42,0700	62.158,80	0,59
bioMerieux FR0013280286	STK	1.500	1.500 0	EUR	119,0000	178.500,00	1,69
Canadian National Railway Co. CA1363751027	STK	8.800	5.400 4.950	CAD	118,9100	681.832,28	6,47
Coloplast AS DK0060448595	STK	2.480	3.060 2.880	DKK	1.018,0000	338.782,36	3,21
CSX Corp. US1264081035	STK	8.600	3.100 4.100	USD	68,5000	524.904,21	4,98
Dassault Systemes SE FR0000130650	STK	3.150	1.500 1.450	EUR	151,0000	475.650,00	4,51
Enagas S.A. ES0130960018	STK	3.800	3.100 1.985	EUR	21,7900	82.802,00	0,79
Firstgroup PLC GB0003452173	STK	28.400	0 0	GBP	0,5130	15.945,28	0,15
Geberit AG CH0030170408	STK	465	115 0	CHF	471,9000	205.337,11	1,95
Hannover Rück SE DE0008402215	STK	1.395	0 0	EUR	151,8000	211.761,00	2,01
Henkel AG & Co. KGaA VZ DE0006048432	STK	2.250	2.000 1.795	EUR	81,8200	184.095,00	1,75
Herman Miller Inc. US6005441000	STK	900	0 1.000	USD	26,3100	21.098,64	0,20
Intel Corp. US4581401001	STK	17.480	7.000 5.620	USD	58,2700	907.564,47	8,61
Interface Inc. US4586653044	STK	1.400	0 0	USD	8,0900	10.091,78	0,10
Kingfisher PLC GB0033195214	STK	22.000	0 0	GBP	2,2310	53.717,85	0,51
Konica Minolta Inc. JP3300600008	STK	8.000	0 0	JPY	363,0000	24.020,84	0,23
Kurita Water Industries Ltd. JP3270000007	STK	2.300	0 0	JPY	2.985,0000	56.788,95	0,54
Nordex SE DE000A0D6554	STK	3.350	0 0	EUR	8,7700	29.379,50	0,28
Ormat Technologies Inc. US6866881021	STK	700	0 560	USD	63,3300	39.500,13	0,37
Orsted A/S DK0060094928	STK	4.800	6.500 1.700	DKK	770,4000	496.225,23	4,71
Pearson PLC GB0006776081	STK	6.750	0 0	GBP	5,8240	43.025,06	0,41
Pennon Group PLC GB00B18V8630	STK	4.750	0 2.750	GBP	11,3150	58.822,64	0,56
Renault S.A. FR0000131906	STK	2.300	0 0	EUR	22,0650	50.749,50	0,48
Ricoh Co. Ltd. JP3973400009	STK	7.000	0 0	JPY	749,0000	43.368,21	0,41

Geneon Global Challenges Select

Gattungsbezeichnung ISIN / VWG	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.06.2020	Käufe / Zugänge Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs in Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Rockwool International A/S DK0010219153	STK	237	0 0	DKK	1.807,0000	57.468,23	0,55
Shimano Inc. JP3358000002	STK	1.200	0 0	JPY	20.610,0000	204.574,22	1,94
Siemens Gamesa Renewable Energy S.A. ES0143416115	STK	7.500	0 0	EUR	15,6800	117.600,00	1,12
Signify N.V. NL0011821392	STK	1.650	0 0	EUR	22,1800	36.597,00	0,35
Snam S.p.A. IT0003153415	STK	36.500	0 0	EUR	4,3000	156.950,00	1,49
Sonova Holding AG CH0012549785	STK	755	755 750	CHF	190,9000	134.870,63	1,28
STMicroelectronics N.V. NL0000226223	STK	11.500	6.200 0	EUR	23,5100	270.365,00	2,56
SunPower Corp. US8676524064	STK	2.200	0 2.300	USD	7,4700	14.643,14	0,14
Swiss Re AG CH0126881561	STK	3.800	3.000 3.070	CHF	72,5000	257.801,90	2,45
Tarkett S.A. FR0004188670	STK	3.300	3.300 0	EUR	9,7950	32.323,50	0,31
The Hain Celestial Group Inc. US4052171000	STK	2.000	2.000 0	USD	30,9900	55.225,88	0,52
Union Pacific Corp. US9078181081	STK	5.300	2.050 1.850	USD	165,5100	781.611,87	7,41
Xerox Holdings Corp. US98421M1062	STK	2.300	2.300 0	USD	15,3000	31.355,25	0,30
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						115.093,64	1,09
Aktien							
BillerudKorsnäs AB SE0000862997	STK	4.700	0 0	SEK	132,4500	59.347,34	0,56
Skf Ab SE0000108227	STK	3.350	0 0	SEK	174,5500	55.746,30	0,53
Investmentanteile						687.975,00	6,52
Gruppenfremde Investmentanteile							
GENEON Nachhaltige Aktien Inhaber-Anteile A DE000A2PS2N3 / 2,10 %	STK	7.500	12.750 5.250	EUR	91,7300	687.975,00	6,52

Geneon Global Challenges Select

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.06.2020	Käufe / Zugänge Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs in Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Derivate *)						-1.117,25	-0,01
Aktienindex-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)						-1.117,25	-0,01
Aktienindex-Terminkontrakte							
FUTURE EURO STOXX 50 SEP20 XEUR	EDT	STK	-65			-14.300,00	-0,14
FUTURE S&P500 EMINI FUT SEP20 XCME	CME	STK	-15			13.182,75	0,13

*) Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.

Geneon Global Challenges Select

Gattungsbezeichnung ISIN / VWG	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.06.2020	Käufe / Zugänge Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs in Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Andere Vermögensgegenstände						
Bankguthaben					428.273,70	4,06
EUR-Guthaben bei:						
Verwahrstelle	EUR	222.351,21			222.351,21	2,11
Baader Bank AG	EUR	101.498,05			101.498,05	0,96
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen						
Verwahrstelle	GBP	4.994,94			5.466,72	0,05
Guthaben in nicht EU/EWR-Währungen						
Verwahrstelle	JPY	816.419,00			6.753,12	0,06
Verwahrstelle	USD	1.277,02			1.137,86	0,01
Baader Bank AG	USD	102.204,20			91.066,74	0,86
Sonstige Vermögensgegenstände					648.086,69	6,15
Bereitgestellte Sicherheiten (Einschüsse) für						
Derivatepositionen (Initial Margin)	EUR	354.532,05			354.532,05	3,36
Bereitgestellte Sicherheiten (Einschüsse) für						
Derivatepositionen (Initial Margin)	USD	297.001,00			264.636,02	2,51
Dividendenansprüche	EUR	7.290,40			7.290,40	0,07
Rückforderbare Quellensteuer	EUR	7.328,22			7.328,22	0,07
Variation Margin	EUR	14.300,00			14.300,00	0,14
Sonstige Verbindlichkeiten					-41.958,74	-0,40
Rückstellungen aus Kostenabgrenzung						
Zins- und Verwahrtgeltverbindlichkeiten	EUR	-28.268,42			-28.268,42	-0,27
Variation Margin	EUR	-507,57			-507,57	0,00
	USD	-14.795,00			-13.182,75	-0,13
Fondsvermögen					EUR 10.543.681,63	100,00
Anteilswert					EUR 117,46	
Umlaufende Anteile					STK 89.761	

Geneon Global Challenges Select

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Gattungsbezeichnung ISIN / VWG	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
-----------------------------------	--------------------------------	------------------	---------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Energy Recovery Inc. US29270J1007	STK	0	4.000
Lenzing AG AT0000644505	STK	0	585
OSRAM Licht AG DE000LED4000	STK	0	1.000
Vestas Wind Systems AS DK0010268606	STK	0	2.215
Vossloh AG DE0007667107	STK	0	620
Xerox Corp. US9841216081	STK	0	2.300

Investmentanteile

Gruppenfremde Investmentanteile

WI Global Challenges Index-Fds Inhaber-Anteile 1 DE000AOLGNP3 / 0,40 %	STK	3.800	3.800
---	-----	-------	-------

Geneon Global Challenges Select

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Derivate

Gattungsbezeichnung

Volumen in 1.000

Terminkontrakte

Wertpapier-Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte

FUTURE DAX INDEX FUTURE DEC19 XEUR	STK	932
FUTURE DAX INDEX FUTURE JUN20 XEUR	STK	6.476
FUTURE DAX INDEX FUTURE MAR20 XEUR	STK	5.371
FUTURE DAX INDEX FUTURE SEP19 XEUR	STK	1.752
FUTURE DAX INDEX FUTURE SEP20 XEUR	STK	2.156
FUTURE NASDAQ 100 E-MINI DEC19 XCME	STK	430
FUTURE NASDAQ 100 E-MINI JUN20 XCME	STK	3.281
FUTURE NASDAQ 100 E-MINI MAR20 XCME	STK	2.468
FUTURE NASDAQ 100 E-MINI SEP19 XCME	STK	932
FUTURE NASDAQ 100 E-MINI SEP20 XCME	STK	1.065
FUTURE S&P500 EMINI FUT DEC19 XCME	STK	408
FUTURE S&P500 EMINI FUT JUN20 XCME	STK	5.092
FUTURE S&P500 EMINI FUT MAR20 XCME	STK	2.717
FUTURE S&P500 EMINI FUT SEP19 XCME	STK	382

Geneon Global Challenges Select

Anhang zum geprüften Jahresbericht per 30. Juni 2020

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Angaben zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

- Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft.
- Wertpapiere und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind, werden, sofern vorhanden, grundsätzlich mit handelbaren Kursen bewertet.
- Die Bewertung von verzinslichen Wertpapieren, rentenähnliche Genussscheinen und Zertifikaten, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mittels externer Modellkurse, z.B. Broker Quotes, bewertet. In begründeten Ausnahmefällen werden interne Modellkurse verwendet, die auf einer anerkannten und geeigneten Methodik beruhen.
- Sonstige Wertpapiere und Derivate, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten bewertet.
- Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern keine anderen Angaben unterhalb der Vermögensaufstellung erfolgen.
- Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich aufgelaufener Zinsen bewertet.
- Sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten werden zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Erläuterungen zur Vermögensaufstellung

- Die Anzahl der umlaufenden Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes und der Anteilswert sind unterhalb der Vermögensaufstellung angegeben.
- Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Inländische Vermögenswerte	Kurse per 29. Juni 2020
Alle anderen Vermögenswerte	Kurse per 29. Juni 2020
Devisen	Kurse per 30. Juni 2020

- Auf von der Fondswährung abweichend lautende Vermögensgegenstände werden zu dem unter Zugrundelegung des Morning-Fixings der Reuters AG um 10.00 Uhr ermittelten Devisenkurses der Währung in EUR taggleich umgerechnet.

Britische Pfund	1 EUR	=	GBP	0,913700
Dänische Krone	1 EUR	=	DKK	7,452100
Kanadischer Dollar	1 EUR	=	CAD	1,534700
Schwedische Krone	1 EUR	=	SEK	10,489350
Schweizer Franken	1 EUR	=	CHF	1,068650
US-Dollar	1 EUR	=	USD	1,122300
Yen	1 EUR	=	JPY	120,895000

- Kapitalmaßnahmen:

Alle Umsätze, die aus Kapitalmaßnahmen hervorgehen (technische Umsätze), werden als Zu- oder Abgang ausgewiesen.

Geneon Global Challenges Select

- Marktschlüssel von Terminbörsen:

CME	Chicago Mercantile Exchange
EDT	EUREX

Erläuterungen zur Ertrags- und Aufwandsrechnung

- Die Aufgliederung wesentlicher sonstiger Erträge und sonstiger Aufwendungen erfolgt im Rahmen der Ertrags- und Aufwandsrechnung.
- Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben nach der Derivateverordnung

- Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens:

EURO STOXX 50 (NR)	50,00 %
MSCI World Perf LC (USD)	50,00 %

- Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko:

Kleinster potenzieller Risikobetrag	2,123596 %
Größter potenzieller Risikobetrag	12,087459 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	7,016688 %

Unter dem potenziellen Risikobetrag für das Marktrisiko im Sinne des qualifizierten Ansatzes der Derivateverordnung versteht man das Risiko, das sich aus einer statistisch sehr ungünstigen Entwicklung von Marktparametern für das Investmentvermögen ergibt. Die Messung erfolgt anhand des Value-at-Risk (VaR), d. h. dem potenziellen Verlust, der innerhalb eines gegebenen Zeitraums mit einer gegebenen Wahrscheinlichkeit nicht überschritten wird. Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 1. Juli 2019 bis 30. Juni 2020 auf der Basis des Historische-Simulation-Ansatzes mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Der potenzielle Marktrisikobetrag des Investmentvermögens ist limitiert auf das Zweifache des potenziellen Marktrisikobetrags des derivatfreien Vergleichsvermögens.

- Angaben zu Derivaten und Wertpapier-Finanzierungsgeschäften gem. § 37 Abs. 1 und 2 DerivateV:
 - Die Angaben gem. § 37 Abs. 1 DerivateV entfallen, da zum Geschäftsjahresende keine entsprechenden Geschäfte offen waren.
 - Die Angaben gem. § 37 Abs. 2 DerivateV entfallen, da im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte getätigt wurden.

Geneon Global Challenges Select

- Angaben über den im Berichtszeitraum genutzten Umfang des Leverage (§ 37 Abs. 4 DerivateV):

Durchschnittlicher Umfang des Leverage (Brutto-Summe der Nominalwerte) 0,26

Leverage bezeichnet jede Methode, mit der die Gesellschaft den Investitionsgrad des Fonds erhöht. Für die Angabe des Umfangs des Leverage wird das Anlagevolumen (einschl. des anzurechnenden Wertes der Derivate) auf die Höhe des Fondsvermögens bezogen. Bei Ermittlung des Umfangs des Leverage nach der Bruttomethode werden Derivate unabhängig vom Vorzeichen addiert (Brutto-Anrechnung). Der Umfang des Leverage nach der Bruttomethode ist mithin kein Indikator über den Risikogehalt des Investmentvermögens.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

- Gesamtkostenquote (synthetisch) 2,19 %

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio TER) drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütung) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt. Da das Sondervermögen mehr als 10% seiner Vermögenswerte in andere Investmentvermögen („Zielfonds“) anlegen kann, fallen im Zusammenhang mit den Zielfonds weitere Kosten an, die bei der Ermittlung der TER anteilig berücksichtigt werden. Die Berechnungsweise entspricht der gemäß der CESR Guideline 10-674 in Verbindung mit der EU-Verordnung 583/2010 empfohlenen Methode.

- Die Beträge der Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge im Zeitraum vom 01.07.2019 bis 30.06.2020 für den Erwerb und die Rücknahme von Anteilen an Zielfonds betragen:

Ausgabeaufschläge	0,00 EUR
Rücknahmeabschläge	0,00 EUR

- Die Verwaltungsvergütungssätze für die am Berichtstag im Bestand befindlichen Sondervermögen und die Sondervermögen, die im Berichtszeitraum ge- und verkauft wurden, sind in der Vermögensaufstellung bzw. der Auflistung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, aufgeführt. Das Zeichen „+“ bedeutet, dass ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Die Angaben zu den Vergütungssätzen wurden Wertpapierinformationssystemen wie WM Datenservice und anderen Wertpapierinformationsportalen wie Morning Star und Onvista entnommen.

- Transaktionskosten 12.403,59 EUR

(Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens)

- Anteile von Investmentfonds der LRI Invest S.A. werden i.d.R. unter Einschaltung Dritter, d.h. von Banken, Finanzdienstleistern, Maklern und anderen befugten dritten Personen erworben. Der Zusammenarbeit mit diesen Dritten liegt zumeist eine vertragliche Vereinbarung zugrunde, die festlegt, dass die LRI Invest S.A. den Dritten für die Vermittlung der Fondsanteile eine bestandsabhängige Vergütung zahlt und den Dritten der Ausgabeaufschlag ganz oder teilweise zusteht. Die bestandsabhängige Vergütung zahlt die LRI Invest S.A. aus den ihr zustehenden Verwaltungsvergütungen, d.h. aus ihrem eigenen Vermögen.
- Im Geschäftsjahr vom 01.07.2019 bis 30.06.2020 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft LRI Invest S.A. für das Sondervermögen keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen.

Geneon Global Challenges Select

Angaben zur SFTR Verordnung 2015/2365

Die Angaben gem. SFTR Verordnung 2015/2365 entfallen, da im Berichtszeitraum keine Geschäfte im Sinne dieser Verordnung getätigt wurden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Anzahl Mitarbeiter: 205,88 (inkl. Geschäftsleiter)		Stand:	31.12.2019
Geschäftsjahr: 01.01.2019 – 31.12.2019	EUR	EUR	EUR
	Fixe Vergütung	Variable Vergütung**	Gesamt Vergütung*
Gesamtsumme der gezahlten Mitarbeitervergütung im abgelaufenen Geschäftsjahr	17.186.023,14	2.610.038,07	19.796.061,21
Vergütungen an Geschäftsleiter, Risikoträger, Mitarbeiter mit Kontrollfunktion und Mitarbeiter in derselben Einkommensstufe			4.289.521,70
davon Geschäftsleiter			2.588.724,36
davon andere Risikoträger***			0,00
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion			1.700.797,34
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe			0,00

*Von den Investmentvermögen wurden keine direkten Zahlungen an Mitarbeiter geleistet.

**Auszahlung in 2019 und 2020 für das Jahr 2019.

***Neben der Geschäftsführung sind keine weiteren Risikoträger definiert. Die Vergütungsangaben umfassen die LRI Invest S.A. sowie die frühere LRI Capital Management SA, die zum 2. Dezember 2019 auf die LRI Invest S.A. verschmolzen worden ist.

Vergütungsgrundsätze

Die LRI Invest S.A. (kurz "LRI") hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Unternehmens und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der LRI verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der LRI und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiter der LRI kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Geneon Global Challenges Select

Im Rahmen der Überprüfung der Vergütungspolitik ergaben sich Abweichungen von den festgelegten Vergütungsgrundsätzen, da die variablen Vergütungen für das Jahr 2019 zusätzlich zu den variablen Bonuszahlungen auch sogenannte Incentive-Zahlungen für die aktive Mitgestaltung der Integration in die Apex- Gruppe beinhalteten, auf welche auch in der Vergütungspolitik als Ausnahme für 2019 hingewiesen wurde. Diese Abweichungen konnten im Rahmen der jährlichen Überprüfung der Vergütungsgrundsätze plausibilisiert werden und lagen dennoch in allen Fällen innerhalb der geltenden EBA Guidelines.

Es haben sich gegenüber dem Vorjahr dementsprechend leichte Erhöhungen ergeben.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall (Portfoliomanagement)

GENEON Vermögensverwaltungs AG

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat für das Geschäftsjahr 2019 folgende Information selbst veröffentlicht bzw. uns zur Verfügung gestellt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	286.904,50 EUR
davon feste Vergütung	286.904,50 EUR
davon variable Vergütung	0 EUR
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	0 EUR
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	6

Munsbach, den 19. Oktober 2020

LRI Invest S.A.
Managing Board

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die LRI Invest S.A., Munsbach

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Geneon Global Challenges Select - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2019 bis zum 30. Juni 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2019 bis zum 30. Juni 2020 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der LRI Invest S.A. unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der LRI Invest S.A. sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die LRI Invest S.A. zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Der Aufsichtsrat der LRI Invest S.A. ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der LRI Invest S.A. zur Aufstellung des Jahresberichts des Sondervermögens.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der LRI Invest S.A. abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der LRI Invest S.A. bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die LRI Invest S.A. aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die LRI Invest S.A. nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 20. Oktober 2020

BDO AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Zemke
Wirtschaftsprüfer

Butte
Wirtschaftsprüfer



Anschrift: LRI Invest S.A.
9A, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach
Telefon: (+352) 42 44 91 - 1
Telefax: (+352) 42 25 94
E-Mail: info@lri-group.lu
Internet: www.lri-group.lu



M.M. WARBURG & CO
BANK

Anschrift: Ferdinandstraße 75, D-20095 Hamburg
Postanschrift: Postfach 10 65 40, D-20079 Hamburg
Telefon: (+49) (0)40 32 82 - 0
Telefax: (+49) (0)40 36 18 - 10000
SWIFT: WBWC DE HH